

## Die Erinnerungen von Uwe Oehlert

Ein Bericht über Uwe Oehlert seine Erinnerungen  
an die Schneekatastrophe 1979/79, speziell an Ellingstedt

**13.11.2018**

Uwe wohnte damals in Lürschau und war Helfer beim THW in Schleswig. Als die Katastrophe in den Abendstunden des 28. Dezember 1978 ihren Anfang nahm, wurden die Helfer schon nachts in Alarmbereitschaft versetzt. Uwe begab sich gegen 2:00 Uhr zu Fuß auf den Weg nach Schleswig zum Gerätedepot im Seminarweg. Er war fortan bei diversen Hilfseinsätzen Beteiligter.

Ab Jahresbeginn 1979 waren es verstärkt Einsätze mit Hubschraubern des Typs Bell der Bundeswehr, die für Versorgungsflüge eingesetzt wurden. Die Hubschrauber starteten und landeten damals im Alleestadion in Schleswig. Zwischen dem 2. und 4. Januar 1979 muss es gewesen sein, so Uwe, als er an einem Versorgungsflug teilnahm, bei dem auch Güter wie zum Beispiel Brot, Medikamente und Futtermittel nach Ellingstedt geflogen wurden. So lernte er seinen heutigen Wohnort schon einmal aus der Luft kennen. Unterhalb des Hubschraubers befand sich, an einem Seil befestigt, ein Netz, in dem sich Futtermittel für die Landwirte befanden. Dieses Netz wurde in geringer Höhe fliegend über dem Sportsplatz abgeworfen und alsdann landete der Hubschrauber. Die angelieferten Güter wurden von hier schon wartenden Personen entgegengenommen.

Günter Pieper